

# § 6 NÖ LAG 2007 Berechnung

NÖ LAG 2007 - NÖ Landschaftsabgabegesetz 2007

Ⓞ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 04.12.2022

(1) Die Höhe der Landschaftsabgabe ergibt sich aus dem Produkt der Gesamtmenge des gewonnenen Materials gemessen in Tonnen und dem Hebesatz.

(2) Der Hebesatz beträgt für:

1. Grundeigene mineralische Rohstoffe gemäß § 5 MinroG (z. B. Kies, Sand, Schotter, Steine)	€ 0,18
2. Kalkstein, unabhängig vom CaCO <sub>3</sub> -Anteil, soweit dieser als Festgestein vorliegt und nicht für Zement-, Kalk- bzw. Putzerzeugung verwendet wird	€ 0,18
3. Kalkstein mit einem CaCO <sub>3</sub> -Anteil von mindestens 95 %, soweit dieser als Festgestein vorliegt und nur für Zement-, Kalk- bzw. Putzerzeugung verwendet wird	€ 0,05
4. andere bergfreie mineralische Rohstoffe gemäß § 3 MinRoG 2-Anteil von mindestens 80 %, Graphit, Kaolin, Tone, sofern diese als Lockergestein vorliegen) sowie Quarzit (z. B. Quarzsand mit einem SiO <sub>2</sub> )	€ 0,05

(3) Die Landesregierung hat durch Verordnung die Hebesätze entsprechend den Änderungen der Verbraucherpreise (Verbraucherpreisindex) zu Beginn eines Jahres neu festzusetzen, wenn die Änderung der Verbraucherpreise bis Juli des Vorjahres seit der letzten Festsetzung mehr als 5 % beträgt. Dabei sind Beträge auf drei Kommastellen abzurunden.

In Kraft seit 01.01.2015 bis 31.12.9999

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)